

Zuwendungsantrag/Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

beim:

Magistrat der Stadt Offenbach am Main – Jugendamt -  
Berliner Strasse 100  
63 065 Offenbach am Main

durch:

Sana Klinikum Offenbach GmbH  
vertreten durch die Geschäftsführung  
Starkenburgring 66  
63069 Offenbach am Main  
- im Folgenden Sana genannt –

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für unsere Beteiligung an Ihrem Projekt „Säuglings- und Kleinkind Ambulanz - Frühe Hilfen“ des Jugendamtes der Stadt Offenbach am Main.

Interessensbegründung

- 1) Leistungen Sana Klinikum Offenbach GmbH
- 2) Kurzfassung des Projektes
- 3) Projekt zur Weiterentwicklung „Früher Hilfen“

### **Zu 1**

SANA beabsichtigt, sich als erfahrener Betreiber von Kliniken an der Entwicklung wirkungsvoller Kooperationsstrukturen mit der öffentlichen Jugendhilfe zu beteiligen. Das besondere Interesse liegt hierbei auf der Entwicklung von niederschweligen Zugangsstrukturen der Jugendhilfe für das Aufgabenfeld „Frühe Hilfen“ im Kontext von Kinder- und Frauenkliniken.

Sana sucht daher Träger der Öffentlichen Jugendhilfe, in deren Feld Sana Erfahrungen zur Entwicklung zukünftig eigener Angebote Früher Hilfen, niederschwelliger Beratung und Vermittlung hin zum Hilfesystem der Jugendhilfe generieren kann. Im Rahmen entsprechend durchzuführender Projekte sollen durch Projektbegleitung und –durchführung auswertbare Erfahrungen für die Weiterentwicklung der Dienstleistungsstruktur von Sana im Dienste Früher Hilfen der Jugendhilfe erzeugt werden.

Im Rahmen der Kooperation bietet Sana den Kooperationspartnern eine umfassende medizinisch fachwissenschaftliche Beratung, Zugang zu den Zielgruppen über seine Kliniken, Räumlichkeiten für Angebote „Früher Hilfen“ sowie fachärztliche Ergänzung der Angebote und Beratung. Darüber hinaus wird Sana die Prozess- und Ergebnisevaluation unterstützen sowie sich an der operativen Umsetzung beteiligen.

### **Zu 2**

Sana unterstützt und begleitet das unter 3 näher umrissene Angebot des Jugendamtes der Stadt Offenbach am Main für mindestens 24 Monate.

Sana gewährleistet eine beratende und organisierende Begleitung sowie

- medizinisch fachwissenschaftliche Beratung
- Zugang zu den Zielgruppen über seine Kliniken
- fachärztliche Ergänzung der Angebote und Beratung der Beratungsstelle des Jugendamtes
- Prozess- und Ergebnisevaluation
- Die Bereitstellung von eigenem Personal für Beratungs- und Vermittlungsprozesse im Sinne der Jugendhilfe im Kontext des Angebotes des Öffentlichen Trägers der Jugendhilfe

Detailliert umfasst das Projekt folgende Leistungen:

- (1) Die gemeinsame operative Planung und Abstimmung des Beratungsangebotes "Frühe Hilfen" des öffentlichen Trägers der Jugendhilfe.
- (2) Die Einbringung von 39 Wochenstunden wissenschaftlich qualifizierter Beteiligung am Beratungsangebot "Frühe Hilfen" des Öffentlichen Trägers der Jugendhilfe.
- (3) Mitarbeit an wissenschaftlich qualifizierter Evaluation der Angebote "Frühe Hilfen" des Öffentlichen Trägers der Jugendhilfe.
- (4) Einbringung medizinischen Fachwissens und ärztlicher Diagnostik in das Beratungsangebot "Frühe Hilfen" des Öffentlichen Trägers der Jugendhilfe.

Sofern der Öffentliche Träger der Jugendhilfe Stadt Offenbach am Main eine Zuwendung i.H.v. mindestens T€ 140 für das Projekt bereitstellen könnte, würde Sana das Jugendamt der Stadt Offenbach am Main –für mindestens 24 Monate als Modellprojektpartner für sein betriebliches Erkundungs- und Entwicklungsprojekt wählen.

### **Zu 3**

**Projekt zur Weiterentwicklung „Früher Hilfen“** des Öffentlichen Trägers der Jugendhilfe Stadt Offenbach am Main.

#### 1. Fachliche Begründung:

Der Öffentliche Träger der Jugendhilfe ist im Rahmen des Bundeskinderschutzgesetzes aufgerufen, Netzwerke aller möglichen Akteure im Feld des Kinderschutzes zu implementieren und insbesondere mit Einrichtungen des Gesundheitswesens niederschwellige, wirkungsvolle Angebots- und Hilfsstrukturen zu schaffen.

Hierzu gehört insbesondere Beratungsangebote mit Brückenfunktion hin zur Jugendhilfe an Orten zu schaffen, welche einen effektiven und niederschweligen Zugang zu der Zielgruppe (insbesondere Eltern von Kindern unter drei Jahren sowie in der Phase unmittelbar nach der Geburt). Hierzu gehören nicht zuletzt Kliniken und Kinderärzte.

#### Bedarfsanalyse:

Die Fachliteratur sowie der Gesetzgeber gehen davon aus, dass protektive Hilfen zum möglichst frühen Zeitpunkt Kindeswohlgefährdungen effektiv vermeiden helfen und später notwendige wie dann wesentlich teurere Hilfen vermeiden helfen. Die Erfahrungen der Kinderklinik sowie der Gynäkologie der Sana GmbH in Offenbach bestätigen den hohen Bedarf an an Beratungsleistungen der Jugendhilfe für die potentielle Zielgruppe. Die Erprobung eines Angebotes am Standort der Kliniken seitens der Jugendhilfe ist damit gut begründet. Auf das in Anlage – unserem Haus bekannte – Konzept des Jugendamtes der Stadt Offenbach wird Bezug genommen.

#### Zielbeschreibung des Weiterentwicklungsprojektes:

- a) Erprobung eines Angebotes Früher Hilfen am Standort Kinderklinik.
- b) Qualifizierung eines solchen Angebotes unter wissenschaftlichen wie pragmatischen Aspekten.
- c) Transfer der Erkenntnisse hin zu einer nachhaltigen Implementierung von Angeboten der Jugendhilfe in Kooperation mit Kliniken und niedergelassenen Ärzten.

#### Umsetzung der Erprobung:

Auf das in Anlage beigefügte Konzept des Öffentlichen Trägers der Jugendhilfe wird verwiesen. Die Sana-Kliniken werden die unter „Zu 2“ aufgeführten Leistungen einbringen. Der Öffentliche Träger der Jugendhilfe steuert und erbringt die im in Anlage beigefügten Konzept „Säuglings- und Kleinkind Ambulanz - Frühe Hilfen“ Leistungen.

Prozessbegleitung:

Am Ende des Gesamtprozesses soll eine aussagefähige **Evaluation** der Kasuistiken wie des ermittelnden Bedarfes vorliegen.

Betriebliche Aufwendungen:

Insgesamt stehen dem Projekt für 24 Monate die notwendigen Mittel für folgende Maßnahmen zur Verfügung:

- Fachliche Steuerung durch den Öffentlichen Träger der Jugendhilfe Stadt Offenbach am Main,
- sachliche Ausstattungsmittel (unter anderem aus Spendenmitteln) für die Beratungsinfrastruktur sowie die Qualifizierung des Personals,
- Netzwerkkoordination im Rahmen der Fachstelle "Frühe Hilfen" des Eigenbetriebes Kindertagesstätten Offenbach,
- Sachmittel zur Finanzierung zusätzlicher Personalkapazitäten von Beratungsleistungen.

Vorschlag Zuwendungsnehmer Sana GmbH:

Sana stellt im Rahmen einer Zuwendung die unter **Zu 2** aufgeführte Unterstützung bereit.

Gez.  
Geschäftsführung  
Sana Klinikum Offenbach GmbH